

Maßnahmenplan des Wasserwerks Leingarten

Nach § 16 Abs. 6 der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) vom 21. Mai 2001 sind die Unternehmen oder sonstigen Inhaber einer Wasserversorgungsanlage verpflichtet, Maßnahmenpläne zu erstellen. Diese müssen darstellen, wie in Fällen, in denen nach § 9 Abs. 3 Satz 2 TrinkwV die Wasserversorgung sofort zu unterbrechen ist, die Umstellung auf eine andere Wasserversorgung zu erfolgen hat und welche Stellen im Falle der festgestellten Abweichung zu informieren sind und wer zur Übermittlung verpflichtet ist.

I. Allgemeines und Zuständigkeiten

Vorbemerkung:

Das Wasserwerk Leingarten versorgt ausschließlich das Gemeindegebiet von Leingarten mit Wasser.

- 1. Name des Wasserversorgungsunternehmens: Wasserwerk Leingarten**
- Adresse: Heilbronner Straße 38
74211 Leingarten
- Tel.-Nr.: 07131/40-610
Fax-Nr.: 07131/406138
e-Mail: info@leingarten.de
- a) Bürgermeister:**
- Name: Ralf Steinbrenner
Adresse: Eldoradostraße 26
74211 Leingarten
- Tel.-Nr.: 07131/40-6112 (geschäft.)
07131/6425600 (privat)
Handy: 0151/11325802
e-Mail: ralf.steinbrenner@leingarten.de
- b) Betriebsleiter:**
- Name: Eberhard Seiz
Position: Fachbeamter für das Finanzwesen
Adresse: Heilbronner Straße 49
74223 Flein
- Tel.-Nr.: 07131/40-6124 (geschäft.)
07131/577077 (privat)
e-Mail: eberhard.seiz@leingarten.de
- c) Stellvertretender Betriebsleiter:**
- Name: Ralf Eschelbach
Position: Ortsbaumeister
Adresse: Auf der Hälde 10
69234 Dielheim
- Tel.-Nr.: 07131/40-6117 (geschäft.)
06222/772747 (privat)
Handy: 0160/93905028
e-Mail: ralf.eschelbach@leingarten.de

2. Name der technischen Betriebsführung: Heilbronner Versorgungs GmbH

Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.-Nr.: 07131/56-4248
Fax-Nr.: 07131/562449
e-Mail: info@hnvg.de

a) Leitwarte HVG (24 H Besetzt):

Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.-Nr. 1: 07131/56-2588
Tel.-Nr. 2: 07131/56-2519
Fax-Nr.: 07131/562589
e-Mail: messwart@hnvg.de

b) Geschäftsführung:

Name: Frank Schupp
Adresse:

Tel.: 07131/56-2599 (geschäft.)

Handy:
e-Mail: f.schupp@hnvg.de

c) Abteilungsleiter Netzmanagement:

Name: Jürgen Peiler
Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.-Nr.: 07131/56-2580
Handy: 0172/3414519
e-Mail: j.peiler@hnvg.de

d) Bezirksingenieur:

Name: Hendrik Kemmer
Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.-Nr.: 07131/56-2516
Handy: 0172/6350459
e-Mail: h.kemmer@hnvg.de

e) Bezirksmeister:

Name: Albrecht Hölzer
Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.-Nr.: 07131-562532
Handy: 0172-7658986
e-Mail: a.hoelzer@hnvg.de

3. Laboratorien, die mit den Wasseruntersuchungen beauftragt sind:

a) Chemisch physikalische Jahresuntersuchung durch das Labor der HVG

Ansprechpartner:

Name: Wilhelm Ley (Laborleiter)
Adresse: Weipertstr. 41
74076 Heilbronn
Tel.:Nr.: 07131/56-4330
Fax-Nr.: 07131/56-3515
Handy: 0173/3034250

**b) Bakteriologische Untersuchung nach Trinkwasserverordnung durch HVG:
von der HVG hierfür beauftragte Firmen:**

Name: bpa Dr. Ulrich Pachali
Adresse: Robert Bosch Straße 32
74081 Heilbronn
Tel.:Nr.: 07131/580963
Fax-Nr.: 07131/574002

Name: SLK-Kliniken
Adresse: Am Gesundbrunnen 20-26
74078 Heilbronn
Tel.:Nr.: 07131/492150
Fax-Nr.: 07131/492199

4. Zuständiges Gesundheitsamt:

siehe IX.

II. Darstellung der Versorgung

Das Wasserwerk Leingarten versorgt die Abnehmer mit Eigenwasser und Bodenseewasser. Beide Wässer werden zentral im Hochbehälter Katzensteige gemischt.

Das Wasser wird aus den nachstehenden Bezugsquellen bezogen:

- a) Tiefbrunnen Säubruch I mit einer genehmigten Entnahmemenge von 30,0 l/s
- b) Tiefbrunnen Säubruch II mit einer genehmigten Entnahmemenge von 10,0 l/s
- c) Tiefbrunnen Klingelbrunnen mit einer genehmigten Entnahmemenge von 10,0 l/s
- d) Tiefbrunnen Ackerwiesen mit einer genehmigten Entnahmemenge von 5,5 l/s

Aus allen Wasserfassungen der Gemeinde darf insgesamt täglich nicht mehr als 51,5 l/s bzw. 4.450 cbm entnommen werden.

- e) 12 l/s Bezugsrecht bei der Bodenseewasserversorgung (BWV).

Neben diesen Bezugsquellen gibt es noch die beiden Tiefbrunnen „Große Hohle“ und „Eppinger Straße“ mit je 2 l/s genehmigter Fördermengen, die jedoch nicht an den Hochbehälter Katzensteige angeschlossen sind. Für ihre weitere Nutzung zur zentralen Trinkwassermischung wären hohe Investitionen für eigene Förderleitungen erforderlich auf die aus wirtschaftlichen Gründen verzichtet wird. Für Notfälle stehen diese Brunnen zur Direkteinspeisung jedoch weiterhin zur Verfügung.

Die derzeit verkaufte jährliche Wassermenge liegt bei rund 520.000 cbm.

III. Technische Funktionalität

Der Hochbehälter Katzensteige fungiert als zentraler Hochbehälter für das Versorgungsgebiet. Von den Tiefbrunnen, die sämtliche sich im Bereich der Leintalauwe befinden, bestehen zwei Druckleitungen zum Hochbehälter Katzensteige, womit eine relative Versorgungssicherheit gegeben ist.

Auf das im Anhang beigefügt Schemabild wird verwiesen.

IV. Szenarien

Aufruf zu reduziertem Wasserverbrauch

Je nach Szenario ist in Absprache mit der Werkleitung zu prüfen und von dieser anzuordnen, ob ggf. ein Aufruf an die Bevölkerung erforderlich wird, den Wasserverbrauch zu reduzieren. Die Werkleitung hat zudem zu entscheiden, ob ggf. auch ein Nutzungsverbot von Wasser für bestimmte Zwecke (z.B. Gartenbewässerung, Autowaschen) ausgesprochen und angeordnet werden muss.

a) Ausfall des Hochbehälters Katzensteige

Bei einem Ausfall des Hochbehälters Katzensteige kann dieser durch Umschluss der Wasserleitung in der Frankenbacher Straße (bei Brücke) für die Niederzone umgangen werden. Für die Hochzone besteht unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls die Möglichkeit den Hochbehälter zu umgehen.

Voraussetzungen: Einbau Druckminderer und Überdruckventil Zustimmung Bodenseewasserversorgung.

b) Ausfall der Förderleitungen zum Hochbehälter

Wie bereits ausgeführt, bestehen zwei Förderleitungen von den Tiefbrunnen zum Hochbehälter. Dadurch ist eine relative Versorgungssicherheit gegeben. Sollten beide Förderleitungen gleichzeitig ausfallen, ist es möglich über einen begrenzten Zeitraum die Vollversorgung mit BWV-Wasser zu fahren.

c) Ausfall von Bezugsquellen

Bei Ausfall von einzelnen Tiefbrunnen, besteht die Möglichkeit, die Förderung in den anderen Tiefbrunnen entsprechend zu erhöhen. Sollte dies nicht ausreichen, kann die Bezugsmenge bei der BWV notfalls bis zu Vollversorgung erhöht werden. Bei Ausfall der BWV-Bezugsquelle kann die Versorgung durch die Erhöhung der Bezugsmenge aus den Tiefbrunnen sichergestellt werden, allerdings auf Kosten einer höheren Nitratbelastung, weshalb eine Information der Bevölkerung

erfolgen muss.

V. Bevorratung/Beschaffung von Desinfektionsmittel

Im Hochbehälter Katzensteige steht eine Chlor- und Entkeimungsanlage zur Verfügung. Flüssigchlor in der Regel in Kanistern mit 20 l Inhalt steht beim Hochbehälter Katzensteige zur Verfügung. Ferner werden hier auch Chlortabletten vorgehalten.

Kurzfristige Beschaffung ist möglich durch Abholung bei den Lieferanten:

a) Firma Brenntag GmbH, Dieselstraße 5, Heilbronn, Tel. 07131/7750, Fax: 07131/77530.

VI. Umstellung auf nicht leitungsgebundene Notversorgung

a) Wasserwagen des Wasserwerks Leingarten

Das Wasserwerk Leingarten verfügt über einen Wasserwagen mit 600 l Inhalt. Dieser Wagen wird bisher in Einzelfällen als Notversorgung eingesetzt insbesondere bei säumigen Wasserzählern.

b) Silozug Spedition Fritz in Schwaigern

Die Spedition Fritz in Schwaigern, Neipperger Str. 9-11, Tel. 07138/9701-0, Fax 07138/9701- 57 besitzt einen Silozug, der ausschließlich zum Transport von Lebensmitteln verwendet wird. Nach Rücksprache kann im Notfall auf dieses Fahrzeug zurückgegriffen bzw. der Silozug angemietet werden. Der Inhalt des Tanks beträgt 30.000 l. Die Befüllung kann über Hydranten erfolgen. Sollte die gesamte Versorgung in Leingarten zusammenbrechen und ausfallen, bestünde die Möglichkeit, mit diesem Tankzug auch Wasser aus einem Nachbarort zu beziehen. In diesem Fall würde der Wassermeister mit seinem Nachbarkollegen direkten Kontakt aufnehmen und den Bezug regeln.

VII. Versorgung durch Mineralbrunnenbetriebe im Landkreis Heilbronn

a) Wüteria Schlossbrunnen, Schlossgarten 2, Gemmingen
Telefon 07267/9141-0 Telefax 07267/9141-24

b) Teusser Mineralbrunnen, Teusserbadstraße 33, Löwenstein
Telefon 07130/4721-0 Telefax 07130/4721-24

Sollte es bei beiden Mineralbrunnenbetrieben zu Lieferengpässen kommen, so kann ein Rückgriff/eine Anmietung von Sattelzügen bei der Spedition Fritz in Schwaigern kurzfristig erfolgen zur Abholung auch bei weiter entfernten Mineralbrunnenbetrieben.

VIII. Information der Bevölkerung

- a) Flächendeckend mit Flugblättern an jeden Haushalt. Die Verteilung wird durch Gemeindebedienstete erfolgen.
- b) Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Leingarten
- c) Bekanntmachung in der Tageszeitung „Heilbronner Stimme“ (Leintalseite) Ansprechpartner: Landkreisredaktion der Heilbronner Stimme, Allee 2, Heilbronn Telefon 07131/615-226 Telefax 07131/615-373
- d) Bekanntmachung über den lokalen Radiosender „Radio Ton“ in Heilbronn Telefon 07131/650-0 Telefax 07131/650-109
- e) Bekanntmachung über den lokalen Radiosender „SWR4 Frankenradio“, Studio Heilbronn Telefon 07131/611-0 Telefax 07131/620-141
- f) Lautsprecherdurchsagen über die örtlichen Feuerwehren und ggf. Polizei

IX. Informationsfluss/zu informierende Stellen

Zuständiges Gesundheitsamt: Landratsamt Heilbronn
Gesundheitsamt
Lerchenstraße 40
74072 Heilbronn
Telefax 07131/994-174

In nachfolgender Reihenfolge sind zu informieren, falls die erste Person nicht erreichbar ist:

Telefon 07131/994-122 Gesundheitsaufseher Herr Thomas Kern

Telefon 07131/994-648 Gesundheitsaufseher Herr Jürgen Lang

Telefon 07131/994-637 Herr Dr. Pascale Loetz

Telefon 07131/994-650 Herr Steffen Kaufmann

Telefon 07131/994-602 Herr Dr. Schiller, Leiter des Gesundheitsamtes

Bei chemischen Grenzwertüberschreitungen und außergewöhnlichen Vorkommnissen, die nicht in der Allgemeinverfügung des Landratsamtes erfasst sind und außerhalb der Dienstzeit:

Telefon 07131/994-1456 (Montag-Donnerstag vor 7.30 Uhr und nach 15:30
Telefax 07131/994-174 15.30 Uhr, Freitag vor 7.30 Uhr und nach 12.00
Uhr)

Bei festgestellten bakteriologischen oder chemischen Verunreinigungen hat das beauftragte Labor zu informieren:

- a) Zuständiger Bezirksingenieur
Name: Hendrik Kemmer
Tel.-Nr.: 07131/56-2516
Handy: 0172/6350459
e-Mail: h.kemmer@hnavg.de
- b) Ingenieur für Wassertechnik und Anlagentechnik
Name: Marcel Rothenburger
Tel.-Nr.: 07131/56-2517
Handy: 0172/6502047
e-Mail: m.rothenburger@hnavg.de
- c) Betriebsleiter
Eberhard Seiz
Tel.: 07131/406124 (geschäft.)
Tel.: 07131/577077 (privat)
- d) Stellv. Betriebsleiter
Ralf Eschelbach
Tel.: 07131/406117 (geschäft.)
Tel.: 06222/772747 (privat)
Handy: 0160/93905028

Falls die Information beim Werkleiter bzw. Stellv. Werkleiter eingeht, wird umgehend der zuständige Bezirksingenieur bzw. der Bereichsleiter Wasser informiert. Geht die Information beim Bezirksingenieur bzw. beim Bereichsleiter Wasser ein, wird umgehend der Werkleiter bzw. dessen Stellvertreter informiert. Sind weder Werkleiter noch stellvertretender Werkleiter zu erreichen ist Bürgermeister Ralf Steinbrenner zu informieren.

Information des Gesundheitsamtes

Die Information des Gesundheitsamtes erfolgt telefonisch umgehend nach bekannt werden einer Verunreinigung durch die Werkleitung und ist im Notfall mit dem Bürgermeister abzustimmen.

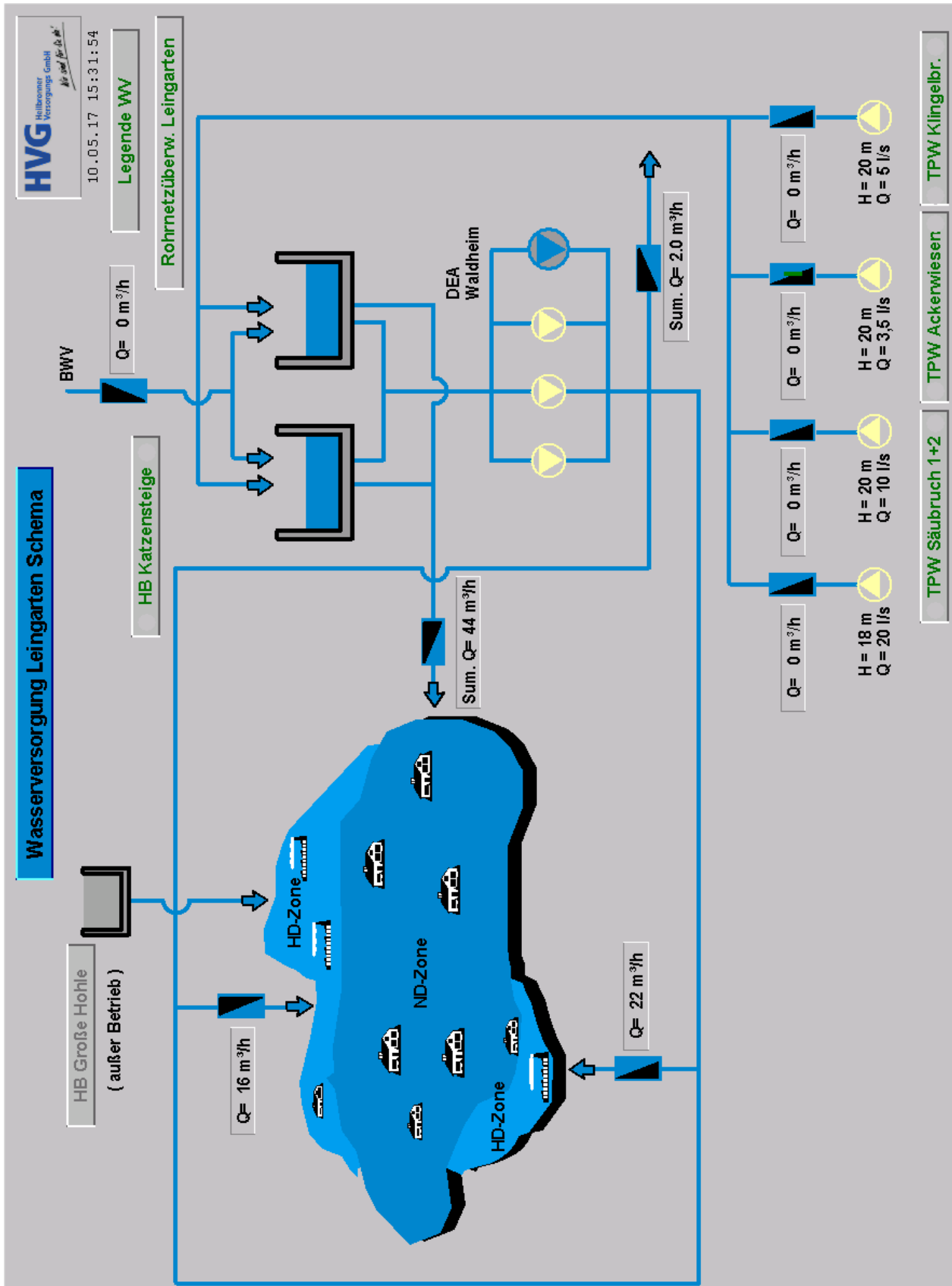
Die Entscheidung, ob eine Benachrichtigung und Information der Bevölkerung erforderlich ist, trifft, sofern nicht bereits zuvor eine Anordnung des Gesundheitsamtes erfolgt ist, in Absprache die Werkleitung und die stellvertretende Werkleitung nach vorheriger Rücksprache mit dem Bürgermeister.

Ansprechpartner bei der BWV:

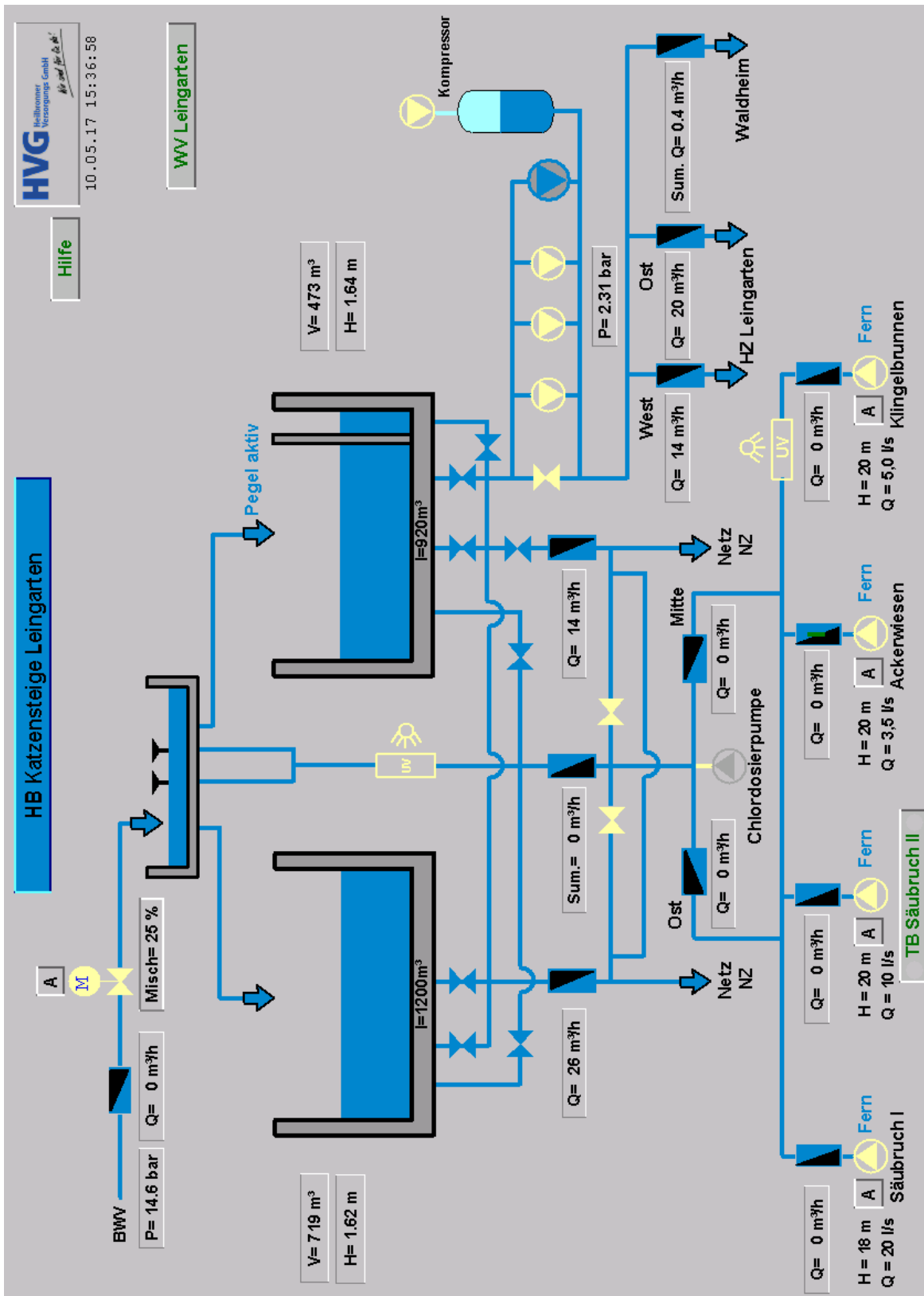
Adresse: Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung
Abt. WV, Warte Stuttgart
Hauptstraße 163
70563 Stuttgart
Tel.Nr.: 0711/973-2100
Fax.Nr.: 0711/973-2039
e-Mail: [warte-stgt@bodensee-](mailto:warte-stgt@bodensee-wasserversorgung.de)

wasserversorgung.de

Schemaplan der Wasserversorgung Leingarten



Schemaplan HB- Katzensteige Leingarten



Schemaplan Brunnen Säubbruch 2 Leingarten

